

Mehrsprachige Gedichte zu jedem Anlass

„Du bist mein bó hoa“

Die Schüler*innen der dritten Klassen in der Eine-Welt-Schule schreiben immer wieder mehrsprachige Gedichte zu verschiedenen Anlässen, z.B. Rondelle oder Avenidas. Dabei arbeiten die Lehrerinnen mit Wörterlisten.

Zum Muttertag haben die Lehrerinnen mit den Schüler*innen zusammengesetzte Nomen gesammelt, z.B. *Muttertag*, *Blumenstrauß*, *Sonnenschein*, *Lieblingsmensch*. Diese Begriffe wurden in einer Wörterliste festgehalten und über die Schüler*innen an ihre Eltern weitergegeben. Die Eltern wurden gebeten, wenn möglich, die Begriffe in andere Sprachen zu übersetzen und ihrem Kind wieder mitzugeben. Dabei sind in einigen Klassen mehr als zwölf mehrsprachige Wörterlisten zusammengekommen.

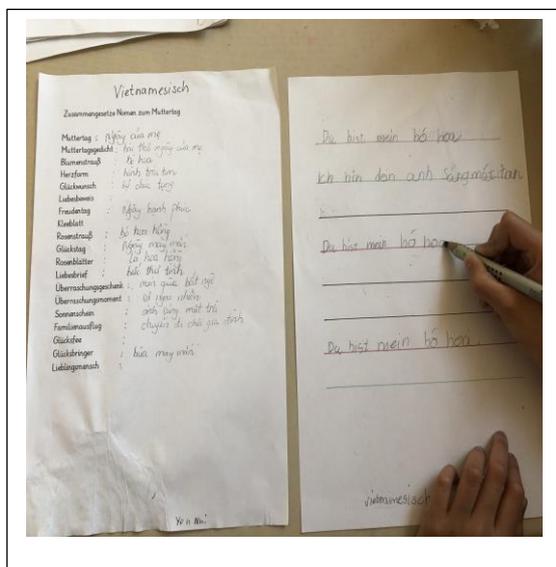
Frau Lange-Diestelhorst schreibt mit ihrer Klasse Muttertags-Rondelle. Zunächst bespricht sie die Gedichtform mit den Kindern und zeigt einige Beispiele auf Deutsch.

Das Schreiben der Gedichte findet an Gruppentischen statt. Um allen Schüler*innen den Zugang zu allen Sprachen zu ermöglichen, hat Frau Lange-Diestelhorst sämtliche Wörterlisten kopiert, die die Kinder von Zuhause mitgebracht haben.

Jeder Gruppentisch erhält alle mehrsprachigen Listen. Frau Lange-Diestelhorst stellt den Schüler*innen frei, in welcher Sprache sie das Rondell schreiben und auch, wie viele Wörter oder Sätze sie in anderen Sprachen als Deutsch verwenden möchten. Als einzige Vorgabe gibt sie den Schüler*innen farbige Linien auf einem Blatt Papier, an denen sie sich orientieren, wann die Wiederholung einer Gedichtzeile stattfindet.

So geschieht es, dass die Schüler*innen ihre Rondelle sehr unterschiedlich gestalten: Einige Kinder schreiben einsprachige Rondelle (auf Deutsch oder in einer weiteren Familiensprache). Einige Kinder schreiben zweisprachige Rondelle. Ein neu zugewandeter Junge schreibt sein Gedicht einsprachig auf Spanisch, weil er sich im Deutschen nicht sicher genug fühlt. Ein griechischsprachiger Schüler schreibt sein Rondell auf Deutsch und Arabisch, weil ihm die arabische Schrift so gefällt. Andere Kinder verfassen ihre Rondelle sogar in drei und noch mehr Sprachen.

„Du bist mein bó hoa“ bedeutet übrigens auf Deutsch: „Du bist mein Blumenstrauß“.



Schüler schreibt ein deutsch-vietnamesisches Rondell mit Hilfe einer Wörterliste

Zusammenarbeit mit Eltern

Mit Unterstützung der Eltern konnte eine multilinguale Unterrichtseinheit gestaltet werden, ohne dass die Lehrerinnen alle Sprachen der Schüler*innen verstehen oder schreiben können. Die Reaktionen der Eltern waren sehr positiv. Einige Kinder haben zum ersten Mal Wörter in den Sprachen ihrer Eltern geschrieben.

Alle Sprachen für alle

Die Lehrerinnen der Eine-Welt-Schule öffnen ihren Unterricht für alle Sprachen, die von den Schüler*innen oder von den Eltern gesprochen werden. Da den Schüler*innen alle Wörterlisten zur Verfügung stehen, haben sie die freie Auswahl. In dieser Stunde können alle selbstbestimmt entscheiden, welche Sprachen sie nutzen möchten und gleichzeitig auch neue Sprachen und Schriften lernen.